

Stefan Rebenich

Theodor Mommsen
und Adolf Harnack

Wissenschaft und Politik
im Berlin des ausgehenden 19. Jahrhunderts

Mit einem Anhang:
Edition und Kommentierung
des Briefwechsels

Walter de Gruyter · Berlin · New York

1997

INHALT

Vorwort	V
Inhalt	VII
Verzeichnis der Abkürzungen	X
Archivalische Quellen	XX

I. Einleitung

1. Forschungsstand und Aufgabenstellung	I
2. Anmerkungen zum Editionsteil	18

II. Wissenschaftspolitik in Berlin

1. Die Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin	29
a) Die deutsche Hochschullandschaft um die Jahrhundertwende	29
b) Ordinarius für Römische Altertumskunde	32
c) Der kontroverse Kirchenhistoriker	45
2. Großwissenschaft und Wissenschaftsorganisation	55
a) Die Königlich Preußische Akademie der Wissenschaften	55
b) Arbeitsleistung und Arbeitsteilung	80
3. Die Unterrichtsbürokratie: Mommsen, Harnack und das »System Althoff«	94
a) Der bon diable	96
b) Harnack und Althoff	116

III. Die Kirchenväterkommission

1. Die Anfänge der Kommission und die Griechischen Christlichen Schriftsteller	129
a) Die Gründung der Kommission und erste vorbereitende Arbeiten ..	129

b)	Der unsichere Fortgang des Unternehmens bis 1895	143
c)	Von der staatlichen zur privaten Förderung: Die Hermann und Elise geborene Heckmann Wentzel-Stiftung	156
d)	Die Aktivitäten der Kommission bis zum Jahr 1903	168
e)	Die erste Krise	190
f)	Die Edition der Chronik und der Kirchengeschichte des Eusebius	198
g)	Das Ei des Kolumbus: Der Wissenschaftliche Beamte der Kirchenväterkommission	210
2.	Wie Saul unter den Propheten	223
a)	Mommsen, Harnack und die Kirchenväterkommission	223
b)	Harnack, Mommsen und Wilamowitz	234
3.	Ein vergessenes Großunternehmen der Preußischen Akademie der Wissenschaften: Die Prosopographia Imperii Romani saec. IV.V.VI.	247
a)	Vorbemerkung	247
b)	Die Vorbereitung des Unternehmens	253
c)	Die institutionelle und finanzielle Sicherung der Prosopographie der Spätantike	277
d)	Der Fortgang des Unternehmens bis zum Ersten Weltkrieg	288
e)	Verzögerungen, Stagnation und Aufgabe des profangeschichtlichen Teiles	301
f)	Das Ende der Prosopographia christiana	309
g)	Epilog	321

IV. Der Politische Professor und der Gelehrtenpolitiker

1.	Vom Bürgersinn eines Liberalen	327
a)	Animal politicum	327
b)	Einheit und Freiheit Deutschlands: Mommsen und Bismarck	333
c)	Wider die Antisemiten: Mommsen und Treitschke	346
d)	Politische Desillusionierung	364
e)	Gelehrtenpolitik	386
2.	Die Lex Heinze und die Gründung des Goethebundes	396
3.	Der Fall Spahn	414
a)	Die Vorgeschichte	414
b)	Mommsens Protest	422
c)	Der Angriff auf Althoff	443
d)	Harnacks Ehrenerklärung für Althoff und das »Liebesmahl«	453

4. »Was uns noch retten kann«	462
5. A German's Appeal to the English	485
a) L'Illustre Maestro	485
b) Der Burenkrieg	490
c) England und die deutsche Flotte	499
d) Der Burenhilfsbund	506
e) Der Stern des alten Mannes: Die Freundschaft mit England	509
6. Evangelisch-soziale und gouvernementale Politik	518
a) Harnack und der Evangelisch-Soziale Kongreß	518
b) Harnack – der Hoftheologe Wilhelms II.?	537
c) Harnack, Mommsen und Bismarck	555

V. Zusammenfassung	561
--------------------	-----

VI. Briefedition

1. Editionsregeln	576
2. Handschriftenprobe Harnack	578
3. Handschriftenprobe Mommsen	579
4. Korrespondenz	580

VII. Personenregister

1. Antike	999
2. Mittelalter und Neuzeit	1003